

DIGITALER RÄTSELSPASS MIT GERÄUSCHEN

Zuhören - Sprechen - Töne aufnehmen

Stephanie Landa

seit 2008 aktiv im Bereich Zuhörförderung. Initiatorin: AUDIYOU und AUDIYOUkids . Leitung von Workshops zum medienpraktischen Arbeiten an Bildungseinrichtungen.
Kontakt: s.landa@audiyou.de

AUDIYOU

www.audiyou.de ist eine Internetplattform, bei der eigene Tonaufnahmen veröffentlicht werden können. Die große Datenbank an Geräuschen und Musik darf in Bildungseinrichtungen genutzt werden. Das Angebot ist kostenlos, werbefrei und gemeinnützig.

AUDIYOUkids

Ob Hörspaziergang oder Hörspielkaraoke, das Angebot von www.audiyoukids.de eignet sich für Kinder ab 8 Jahren. Der Infofilm - beim Fragezeichen zu finden - gibt einen guten Überblick.

Zusätzliche Quellen:

www.openclipart.org
www.audacity.de/downloads/

Ohrenspitzer:
www.ohrenspitzer.de
Unter „Ohrenspitzer mini“ gibt es vielfältige Ideen zum Einsatz in Kitas.

Zuhören können...

... unterstützt die Persönlichkeitsentfaltung und regt zur Auseinandersetzung mit der eigenen Umwelt an. Spielerisch werden Kinder an ihren Hörsinn herangeführt. Dabei spielt das bewusste Zuhören die zentrale Rolle.

... stärkt Sprachkompetenz.

Die Sprachentwicklung kann durch gezielte Zuhörförderung unterstützt werden. Wer über das Gehörte sprechen kann, erweitert den eigenen aktiven Wortschatz.

Töne aufnehmen...

... kann mit digitaler Technik einfach umgesetzt werden und ermöglicht die aktive Mediennutzung in der Kita.

... ist einfach und kann vielfältig in der Kita eingesetzt werden.

Im Workshop nutzen wir Geräusche von **AUDIYOU**, Grafiken von **Openclipart** und die Tonschnittsoftware **Audacity**.

Die zum Einsatz kommenden **Aufnahmegeräte** sind:

- das Easy-Speak-Mikrofon von Diesterweg.
- das Zoom H1 von Zoom.

Anleitungen für das kostenlose Tonschnittprogramm

Audacity gibt es zum Download unter diesem Link:

www.hoerprojekte.audiyoukids.de/

Die verwendeten PDFs mit den Abbildungen zu den **Geräuschkarten** können auf Nachfrage zugeschickt werden. Hierzu genügt eine Mail an: s.landa@audiyou.de.

Bitte in den Betreff eintragen: Geräuschkarten.

In der Praxis:

wird benötigt:

- PDFs Geräuscherätsel 1 bis 3
- Mikrofon und Kopfhörer
- eine ruhige Umgebung
- Lautsprecher
- Zugang Internet, evtl. Computer mit installierter Software Audacity

1.

Die Geräuschkarten liegen gut sichtbar in der Mitte.

Unter:

<https://www.audiyou.de/beitrag/hrrtsel1-9384.html> und

<https://www.audiyou.de/beitrag/hrrtsel2-9385.html> finden sich jeweils 10 passende Geräusche.

Diese werden nacheinander angehört und den passenden Karten zugeordnet.

2.

Alternativ können die Kinder im ersten Schritt auch eigene Geräusche zu den Abbildungen machen. Gemeinsam werden aus dem Fundus von AUDIYOU weitere Geräusche herausgesucht. Dazu passende Abbildungen finden sich in Zeitschriften.

3.

Mit den Aufnahmegeräten werden Tonaufnahmen für ein Geräuscherätsel gemacht. Gerne genommen werden hier eine Klospülung, das Klingeln eines Telefons, die typische Begrüßung durch ErzieherInnen oder eine Glocke.

Diese Aufnahmen können direkt hintereinander aufgezeichnet werden.

Dazu wird am Anfang eine kurze Begrüßung gesprochen:

„Hallo, wir sind die Kinder aus der Delfin-Gruppe und haben für euch ein Geräuscherätsel vorbereitet. Spitzt eure Ohren und hört genau zu. Erkennt ihr diese Geräusche?“

Danach wird das erste Geräusch aufgenommen.

„Was klingt denn so, was ist das“

Das Geräusch wird wiederholt. Darauf folgt die Auflösung:

„So klingt die Klospülung!“

Dieses wird mit mehreren Geräuschen wiederholt. Am Ende kommt eine Abmoderation wie z.B.:

„Ihr habt alles erraten? Super! Wenn es schwer war: Spitzt Eure Ohren, dann könnt ihr es bald“

4.

Wer Lust auf eigene kleine Hörspiele, Interviews etc. hat, bearbeitet Tonaufnahmen am Computer mit der Tonschnittsoftware Audacity.